

Bürger-Information

Amtliche Bekanntmachungen und Informationsblatt der Gemeinde Goldegg

MAI 2012



gemeinde goldegg

„Auf ein Wort“



Liebe Goldeggerinnen!
Liebe Goldegger!

In den kommenden Wochen gibt es viele Festlichkeiten und Veranstaltungen in Goldegg. Aus kirchlicher Sicht die Erstkommunion, die Firmung und das Fronleichnamsfest.

Darüber hinaus wird noch einiges geboten. Die 6. Salzburger Hygienetage finden ebenso auf Schloss Goldegg statt, wie ein internationales Seminar der Österreichischen Gesellschaft für Tiefenpsychologie. Die 31. Goldegger Dialoge laden mit dem Thema „Was uns verbindet - Energie und Empathie“ herzlich ein.

Unsere Traditionsvereine bieten sehr schöne und interessante Veranstaltungen. Am Sonntag, 6. Mai 2012

findet das Muttertagskonzert unserer Trachtenmusikkapelle Goldegg statt. Die freiwillige Feuerwehr veranstaltet am 9. und 10. Juni ein besonderes Florianifest mit der Weihe des neuen Tanklöschfahrzeuges und der Übergabe des Kommandos von Helmut Schwarzenbacher an Gottfried Harlander.

Ein dichtes Programm in kurzer Zeit, das mehrere Betrachtungen zulässt. Einige werden sich über viele nette Begegnungen mit Freunden und Nachbarn freuen, andere wiederum kommen vielleicht zur Auffassung, das zuviel geboten wird. Betrachten wir doch das Angebot als Buffet, von dem sich jeder nehmen kann was er gerne hat. Ich persönlich finde es bereichernd, dass es in einem kleinen Dorf so viele verschiedene Angebote gibt. So gilt mein großer Dank auch allen Initiatoren und Helfern, die mit ihrem Engagement uns so viele abwechslungsreiche Veranstaltungen bieten.

Ihr/euer

Hans Mayr
Bürgermeister

Sommerfrische in Goldegg

*Nun weiß ich, was Sommerfrische heißt!
Nun lebe ich sie aus,
nun atme ich sie ein
nun schwitze ich sie aus
und trotzdem bleibt sie -
die Sommerfrische in mir.
Die behalte ich wie alles,
was mir in diesem Leben zusteht!*

*Ein Gast des Regenerationszentrum Goldegg hat diese Zeilen
in Erinnerung an einen Erholungsurlaub in Goldegg geschrieben.*

IMPRESSUM: Amtliche Mitteilung

Herausgeber und Medieninhaber: Gemeinde 5622 Goldegg im Pongau, Hofmark 18,
Telefon: +43 (0) 6415/8117-0, Email: gemeinde.goldegg@sbg.at, www.goldegg.at
Redaktion: Bürgermeister Hans Mayr, AL Johann Fleissner, Eva Höller, Sabine Eckinger
Gesamtherstellung: AO Design + Druck, 5620 Schwarzach im Pongau

Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Hans Mayr
Irrtümer und Druckfehler vorbehalten.

Agenda Goldegg 2020

LA 21 (Lokale Agenda 21) in Österreich: mehr als 430 Prozesse, Tendenz stark steigend

Wichtige Termine:

7. Mai, 19:00 Uhr, Haus Einklang AG Umwelt, Natur und regionale Kreisläufe
und AG Lebensqualität und familienfreundlichen Gemeinde
8. Mai, 19:00 Uhr, Festsaal Einklang AG Jugend und
19:30 Uhr, Schloss Goldegg AG E 5 und Energie

Die Lokale Agenda 21 setzt sich das Ziel, eine Nachhaltigkeitsstrategie umzusetzen. 1998 wurden die ersten LA 21-Prozesse gestartet, seither wurden rund 430 Gemeinden und 35 Regionen/Bezirke aktiv. Die Lokale Agenda 21 und ihre Zielsetzungen fließen auch in die gemeinsame neue Nachhaltigkeitsstrategie des Bundes und der Länder (ÖSTRAT) ein und tragen damit wesentlich zur Zukunftssicherung in ländlichen und städtischen Lebensräumen bei.

Die Gemeinde Goldegg stellte gemeinsam mit den Nachbargemeinden St. Veit und Schwarzach den Antrag beim Land Salzburg, sich an diesem Prozess zu beteiligen. Im Februar 2012 erhielten wir die erfreuliche Nachricht, dass dieser Prozess aus dem Ressort von Landesrat Walter Blachfellner unterstützt wird.

Die SPES-Zukunftsakademie unter der Leitung von DI Roman Zebisch wird in den nächsten 1 ½ Jahren diesen Prozess, der in Goldegg unter dem Titel „Agenda Goldegg 2020“ läuft, begleiten.

Ihr (Sie) liebe Goldeggerinnen und Goldegger seid nun herzlich eingeladen, sich am Entwicklungsprozess unserer Gemeinde zu beteiligen. Es geht um die Zukunft unserer Heimat. Unser Ziel ist es, Entwicklungsschritte zu erarbeiten und auch konsequent umzusetzen. Alles was an Bürgerbeteiligung in den letzten Jahren passierte, ist Basis für „Agenda Goldegg 2020“. Die Organisationsstruktur wurde in einer ersten Sitzung des Kernteams und in der Zukunftswerkstätte vom 12. April 2012 wie folgt festgelegt:

Kernteam:

Die Mitglieder des Kernteams steuern gemeinsam mit der externen Prozessbegleitung den gesamten Ablauf. Die Leiter der diversen Arbeitsgruppen sind Mitglieder des Kernteams.

Folgende Arbeitsgruppen wurden gebildet. Nachstehend werden u.a. einige Themen aufgelistet.

AG Jugend:

Motto:

„Gratuliere, du bist neuer Bürgermeister von Goldegg. Was möchtest du unbedingt in den nächsten 10 Jahren umsetzen.“



Themen wie Nachtschwärmer, Veranstaltungen, Mitwirkung der Jugend in Entscheidungsprozessen usw. sollen in dieser Arbeitsgruppe behandelt werden. Alle Jungen und junggebliebenen Goldeggerinnen und Goldegger sind herzlich eingeladen das Thema „Jugend“ zu besetzen!

Nächster Termin: 8. Mai 2012, 19:00 Uhr, Festsaal Einklang

AG Lebensqualität und familienfreundliche Gemeinde:

Motto:

„Was wollen wir in Goldegg bis ins Jahr 2020 im Bereich der „Lebensqualität und familienfreundlichen Gemeinde“ erreicht haben.“

Umwelt
Land Salzburg

gefördert mit
Mitteln des Umweltressorts des Landes Salzburg



**Agenda Goldegg
2020**



Das bestehende Team der familienfreundlichen Gemeinde hat sich mit den Familienbeauftragten bereits 28 Ziele gesetzt, die zu einem großen Teil umgesetzt wurden. Dieser Prozess ist im Sinne unserer Familien - vom Kleinkind bis zu älteren Generation -ständig zu überdenken. Themen wie Leihoma/Leihopa oder Ferienbetreuung unserer Schulkinder sind nur einige Beispiele dafür. Hast du/haben Sie Interesse gemeinsam mit den bestehend Mitgliedern des Teams der familienfreundlichen Gemeinde und den Familienbeauftragten an der Lebensqualität unserer Gemeinde mitzuarbeiten? Wir freuen uns über dein/Ihr Interesse!

Nächster Termin: 7. Mai 2012, 19:00 Uhr, Haus Einklang



AG E 5 und Energie:

Motto:

„Welche Weichenstellungen müssen wir heute treffen, damit wir für die Zukunft im Bereich der Energie gerüstet sind?“

In diesem Arbeitsteam kann auf eine gute Arbeit der bisherigen E5-Gruppe aufgebaut werden. Themen wie die Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED-Technik oder die thermische Sanierung der Volksschule werden diese Gruppe ebenso beschäftigen wie Bewusstseinsbildung im privaten Bereich. Interesse geweckt? Du/Sie bist/sind herzlich zur Mitarbeit eingeladen!

Nächster Termin: 8. Mai 2012, 19:30 Uhr, Schloss Goldegg, Seminarraum 2

AG Umwelt, Natur und regionale Kreisläufe

Motto:

„Was müssen wir unternehmen um unsere regionalen Kreisläufe zu stärken? Was macht Goldegg einzigartig? Worauf müssen wir bei der zukünftigen Schaffung von Wohnraum achten?“

Was müssen wir tun, damit sich Kleinbetriebe bei uns ansiedeln, dass die Nahversorgung verbessert werden kann, dass sich Produzenten und Konsumenten finden? Wie können wir unsere wunderschöne Landschaft erhalten, obwohl für Investitionen Grund und

Boden benötigt wird? Mit diesen spannenden Themen wird sich diese Gruppe befassen.

Nächster Termin: 7. Mai 2012, 19:00 Uhr, Haus Einklang

GEMEINDEÜBERGREIFENDE ARBEITSGRUPPEN:

AG Gemeinsamer Tourismusverband Schwarzach - Goldegg St.Veit:

„Wo liegen die Zukunftschancen und Potentiale unserer Region (Goldegg, St. Veit, Schwarzach)“

Wie sind wir für die Zukunft besser aufgestellt, alleine oder gemeinsam mit Schwarzach und St.Veit? Was muss passieren, dass kein Ort seine touristische Identität aufgibt und mit einer gemeinsamen Werbung die Region bessere Ergebnisse erzielt? Genügt dieser Zusammenschluss, oder ist eine größere Destinations-Partnerschaft erforderlich.

Unter professioneller Begleitung wird sich dieses Team, welches aus Vertretern der teilnehmenden Gemeinden gebildet wird, mit diesen und ähnlichen Themen befassen.

AG Interkommunale Zusammenarbeit zwischen Schwarzach, Goldegg und St.Veit:

„Welche Kooperationsmöglichkeiten sehe ich in der künftigen Zusammenarbeit unserer drei Gemeinden?“

Motto:

„Zusammenarbeiten um Selbstständig zu bleiben!“

Es gibt sicherlich viele Bereiche der Kooperation, ohne dass die Bürger dabei einen Qualitätsverlust erleiden.

Die Initiative „Agenda Goldegg 2020“ bietet uns die Möglichkeit auf breiter Basis - unter Einbindung der Bevölkerung - Ziele zu formulieren und diese auch im Entwicklungsprozess umzusetzen.



Es ergeht die herzliche Einladung, sich an der Entwicklung von Goldegg aktiv zu beteiligen.

„Tagen in Goldegg“ – eine Chance für unsere Gemeinde

Wie bereits in einer vergangenen Ausgabe der Bürgerinformation berichtet, bezieht sich der Schwerpunkt der Bemühungen der Gemeinde Goldegg auf die Stärkung der Tagungsbuchung von Montag bis Donnerstag. Hier sollen in erster Linie Firmen angesprochen werden, die Schulungen, Seminare oder ähnliches für Mitarbeiter und Kunden veranstalten.

Durch die gute Zusammenarbeit mit Schloss Goldegg und den örtlichen Betrieben konnten im letzten Jahr bereits erste Veranstaltungen verbucht werden und auch für dieses Jahr sind bereits einige Termine gebucht.

Um das Marketing, besonders in diesem Segment, zu verbessern, besteht seit einiger Zeit die Zusammenarbeit mit dem Salzburg Convention bureau. Das SCB organisiert, neben anderen Aktivitäten, immer wieder Messebesuche und Workshops, an denen man sich als Partner beteiligen kann.

Bgm. Mayr und ich haben in letzter Zeit an zwei Workshops teilgenommen, zu denen interessierte Fir-



men und Organisationen eingeladen wurden. An den Workshops im vergangenen November in München und erst letzte Woche in Wien nahmen an die 300 Gäste teil und wir konnten durchwegs großes Interesse an Schloss und Goldegg feststellen. Nun bleibt nur zu hoffen, dass sich dieses Interesse auch in zählbaren Buchungen niederschlägt.

MA Thomas Aichhorn, Tourismusverband

Schloss Goldegg Dachhalle / Schadenssanierung

In der Dachhalle des Schlosses über dem Rittersaal kam es auf Grund der außergewöhnlichen Schneemassen vom Februar 2012 zu beträchtlichen Verformungen der historischen Dachkonstruktion, wobei einer der vier Dachbinder tatsächlich eine Bruchstelle aufweist. Das Tragwerksversagen wurde gemeindeseits rechtzeitig entdeckt und es konnten die Binder kurzfristig durch Stützen unterstellt werden, um weitere gravierende Schäden in ganzen Nordtrakt hintanzuhalten.

Nach der umgehenden Meldung an die BH und an das Bundesdenkmalamt erfolgte am 22. 2. eine Sperre der Raumnutzung in der Dachhalle. Das Objekt Schloss Goldegg steht unter Denkmalschutz und besitzt eine besondere kulturelle und künstlerische Bedeutung, deshalb ist die Schadenssanierung in allen Punkten mit dem Landeskonservatorium für Salzburg abzustimmen. Nach dessen Vorgabe wurden in den letzten Wochen die entsprechend erforderlichen Konsulenten für Bauforschung, Statik, Vermessung und Architektur beauftragt, um ein denkmalgerechtes Sanierungskonzept zu erarbeiten. Als erster Schritt und in Absprache mit dem Kulturverein ist die Schaffung eines statisch berechneten Konstruktionsprovisoriums zur Unterstützung des gebrochenen Dachbinders

vorgesehen, damit die Nutzungssperre durch die BH wieder aufgehoben wird und der Sommerbetrieb in der Dachhalle des Schlosses ab Mitte Mai plangemäß durchgeführt werden kann.

Bis zum Herbst des Jahres soll dann das definitive - auch für Schneebelastung geeignete - Sanierungskonzept vorliegen und noch vor dem Winter umgesetzt werden. Auf Grund der geltenden Normen und Sicherheitsbestimmungen ist davon auszugehen, dass für sämtliche Dachbinder zusätzliche freitragende Stahlkonstruktionen erforderlich sind, um die historische Dachkonstruktion entsprechend zu stabilisieren.



Neuer Ortsfeuerwehrkommandant

Am 30. März wählten die aktiven Mitglieder der freiwilligen Feuerwehr Goldegg einen neuen Ortsfeuerwehrkommandanten. Die Wahl fand unter der Leitung von Bürgermeister Hans Mayr, in Anwesenheit des Bezirksfeuerwehrkommandanten Robert Lottermoser und des Abschnittsfeuerwehrkommandanten Roman Spiegel statt. Bis drei Tage vor der Wahl konnten die Mitglieder ihre Vorschläge schriftlich beim Bürgermeister einbringen. Hannes Haslinger, Franz Harlander, Josef Fleiss und Gottfried Harlander standen schließlich als Wahlvorschläge auf dem Stimmzettel. In einer spannenden geheimen Abstimmung wurde schließlich Gottfried Harlander zum neuen Ortsfeuerwehrkommandanten der freiwilligen Feuerwehr Goldegg gewählt.

OFK BI Gottfried Harlander stellte in den letzten Wochen den Ortsfeuerwehrrat mit den beratenden Mitgliedern wie folgt zusammen:

Ortsfeuerwehrkommandant:

OBI Gottfried Harlander

Ortsfeuerwehrkommandant Stv.:

BI Franz Harlander

Löschzugskommandant Goldegg Weng:

LM Thomas Dum

Löschzugskommandant Stv.:

LM Heigl Lorenz

Gruppenkommandant Weng:

LM Daniel Buchner

Gruppenkommandant Hauptzeugwart:

OV Hermann Etzer

Gruppenkommandant:

BM Johannes Haslinger

Gruppenkommandant:

OFM Markus Pronebner

beratende Mitglieder:

Schriftführerin und Jugendführerin:

LM Caroline Winkler

Jugendführerin unterstützend:

FM Michaela Harlander

Kassier:

OV Georg Harlander

Zeugwart unterstützend:

FM Georg Ammerer

Zeugwart Feuerwehrhaus Goldegg Weng:

HFM Peter Fleiss

Hauptfahrmeister:

OV Johannes Winkler

Tanklöschfahrzeug Weng:

LM Michael Dum

Hauptatemschutz:

LM Peter Hinum

15 Jahre übte Helmut Schwarzenbacher die Verantwortung als Ortsfeuerwehrkommandant aus. Für diese große Aufgabe sei ihm vorweg einmal ganz herzlich gedankt. Mit dem neuen und teilweise auch sehr jungem Team wünschen wir Gottfried Harlander alles Gute, wenig Sorgen und das Glück, dass alle Übungen und Einsätze unfallfrei über die Bühne gehen.

Die Feuerwehr ist eine Pflichtaufgabe jeder Gemeinde. Die Freiwilligkeit und damit eine vereinsmäßige Struktur ist der halbe Erfolg für ein funktionierendes Feuerwehrwesen. Die neue Führung verbunden mit dem neuen Tanklöschfahrzeug möge auch eine Aufbruchsstimmung in der freiwilligen Feuerwehr Goldegg bedeuten. Sowohl die Jugendfeuerwehr, wie auch die Aktiven brauchen neue Mitglieder. So ergeht die Bitte an alle Mitbürgerinnen und Mitbürger, die einen persönlichen Beitrag zur örtlichen Sicherheit leisten möchten, sich in den Dienst der freiwilligen Feuerwehr Goldegg zu stellen.

Wichtiger Termin:

Am 9. und 10. Juni 2012 steht die Feuerwehr Goldegg im Mittelpunkt des örtlichen Geschehens. Mit einem Dämmerchoppen am Samstag, 9. Juni, welcher von der Musik „Weng“ aus Bayern unterhaltsam gestaltet wird, beginnen die Festlichkeiten. Am Sonntag, 10. Juni 2012 feiern wir das Florianifest mit einem Festgottesdienst am Dorfplatz, der Segnung des neuen Tanklöschfahrzeuges, der offiziellen Kommandoübergabe und Ehrungen von verdienten Persönlichkeiten. Im Anschluss wird zu einer Fahrzeug- und Geräteschau und einem gemütlichen Frühschoppen geladen.

Die Goldegger Bevölkerung ist herzlich eingeladen, mit ihrem Besuch der Feierlichkeiten der Feuerwehr Goldegg für ihren wichtigen Beitrag zur Sicherheit im Ort zu danken.



v.l.: AFK Roman Spiegel, OFK a. D. Helmut Schwarzenbacher, Bgm. Hans Mayr, OFM Gottfried Harlander, BFM Robert Lottermoser

Sonnenterrassen-Bäderkarte

**Neu mit
Gratis-Museumsbesuch!**

Mit der Erweiterung der Sonnenterrassenkarte soll für alle Bewohner der Sonnenterrasse auch ein Blick in die Kultur und die Vergangenheit möglich sein.

Zu den saisonalen Eintritten in das Erlebnisbad Schwarzach, das Alpenschwimmbad St. Veit, den Moorbadensee Goldegg und den Böndlsee, haben alle Inhaber der Sonnenterrassenkarte die Möglichkeit, mit je einem freien Eintritt das Museum Tauernbahn, das Schaubergwerk Sunnpau, das Seelackenmuseum St. Veit und das Pongauer Heimatmuseum auf Schloss Goldegg zu besuchen.

Die Sonnenterrassenkarte erhalten Sie ab sofort und zum selben Preis des Vorjahres in der Gemeinde Goldegg, Bürgerservice-Büro.

Familien mit mind. 1 Kind (Gemeindezuschuss für Fam. mit Hauptwohnsitz in Goldegg € 35,00)	€ 115,00 € 80,00
---	---------------------

Alleinerzieher mit mind. 1 Kind (Gemeindezuschuss für Fam. mit Hauptwohnsitz in Goldegg € 35,00)	€ 80,00 € 45,00
---	--------------------

Erwachsene ab 16 Jahren	€ 55,00
-------------------------	---------

Kinder ab 6 Jahren	€ 25,00
--------------------	---------

Ermäßigte Saisonkarte (Senioren ab 60. LJ., Schüler, Studenten, Lehrlinge, Grundwehrdiener, Pers. mit Invaliden-Ausweis)	€ 45,00
--	---------

Fest im Dorf am Samstag, 30. Juni 2012

Wie jedes Jahr findet auch heuer wieder unser traditionelles Fest im Dorf statt. Durch die Gründung einer ARGE wird das Fest neu organisiert und somit kehrt das Dorffest zurück zum Ursprung und findet wieder im Marktl statt.

Mit Hilfe von Walter Mooslechner wird das 1. Salzburger Alphorntreffen organisiert. Für die Kleinen wird von den Kinderfreunden ein Kinderfest, am Parkplatz Einklang, veranstaltet. Auch eine Kunst-, Bauern- und Handwerksstraße wird es geben, mit regionalen Köstlichkeiten verwöhnen Sie die Goldegger Bauern und die Goldegger Gastronomie.

Für stimmungsvolle Unterhaltung sorgen die Trachtenmusikkapelle Goldegg und anschließend die Band Jambalaya.



Kinderbetreuungs- dienst

Initiiert von den Familienbeauftragten der Gemeinde Goldegg

Kinder bereichern unser Leben, bereiten große Freude, bringen aber auch Herausforderungen mit sich. Es gibt junge Familien in Goldegg die außerhalb von Schule und Kindergarten Unterstützung in der Kinderbetreuung benötigen.

Es wurde des Öfteren der Wunsch einer Leihoma/Leihopa geäußert.

Aus diesem Grund suchen wir kompetente Personen, Leihoma/Leihopa, aber auch junge Menschen, die sich gerne mit Kindern beschäftigen und sie liebevoll und verantwortungsbewusst betreuen und beaufsichtigen.

Für Interessierte (Eltern bzw. „Babysitter“) liegen im Gemeindeamt Goldegg Anmeldeformulare auf.

Die Familienbeauftragten fungieren als Vermittler, alle weiteren Vereinbarungen sind zwischen Eltern und „Babysitter“ zu treffen.

 familienfreundliche Gemeinde

Geplante Straßenbaumaßnahmen 2012

Sanierung Maurergassl

Das Maurergassl stellt die Zufahrt zu mehreren höher gelegenen Objekten nordöstlich des Seniorenheimes dar. Diese Weganlage ist schon seit Jahren in einem schlechten Zustand, besonders die unebene Asphaltoberfläche verlangt nach einer Instandsetzung.

Im Zuge dieser Generalsanierung werden zuerst die vorhandenen bituminösen Schichten abgetragen. Hierauf erfolgt die Verlegung von Leerrohren für die Straßenbeleuchtung samt Herstellung von Beleuchtungsmastfundamenten. Nachdem die Grabungsarbeiten für die Straßenbeleuchtung abgeschlossen sind, werden die bestehenden Schächte an das neue Wegniveau angepasst. Die nächsten Schritte sind die Herstellung einer neuen oberen ungebundenen Schottertragschichte und der Einbau einer bituminösen Tragdeckschichte. Abschließend erfolgen die Rest- und Rekultivierungsarbeiten.

Gehweg zwischen der Vorstadtkreuzung und dem bestehenden Gehsteig im Anschluss beim Haus Hermann Pilotto - Seesalm

Durch den Gehweg wird eine Verbindung zwischen



dem Raum Vorstadtkreuzung und dem bestehenden, asphaltierten Gehsteig beim Haus Hermann Pilotto entlang der Seestraße hergestellt. Im Bereich der Querung in der Wiese von Clemens Galen oberhalb des Hauses Fersterer wird ein 1,5 m breiter Gehweg auf ca. 80 m Länge aus Naturschutzgründen in Schotterbauweise hergestellt. Östlich davon, entlang der Seestraße ab den Häusern Pronebner - Etzer wird der restliche, ca. 50 m lange Lückenschluss, als erhöhter 1,5 m breiter Gehsteig errichtet.

Gehsteig zwischen der Vorstadtkreuzung und der Altenhofkreuzung (Fersterer - Klettner)

Hier wird bergwärts gesehen links auf einer Länge von rund 80 m ein 1,5 m breiter Gehsteig errichtet. Dieser Gehsteig wird, abgesehen von den Grundstückszufahrten, in erhöhter Bauweise gebaut. Um eine ausreichende Fahrbahnbreite zu erhalten, wird rechts die bestehende Straße in Richtung Osten verbreitert. Im Zuge der Bauarbeiten ist auch die Herstellung einer Straßenentwässerung samt Einlaufschächten sowie die Instandsetzung der Straßenoberfläche in diesem Straßenabschnitt geplant.

Die Wirtschaftsmesse Pongau

Die Wirtschaftsmesse Pongau war im Vorjahr im Rahmen des Goldegger Dorffestes ein Riesenerfolg! Aufgrund dieser tollen Resonanz wird selbstverständlich auch im kommenden Jahr die Wirtschaftsmesse Pongau unter dem Motto „bauen, wohnen und leben“ wieder organisiert.

Nachfolgend dürfen wir Ihnen alle wichtigen Informationen zur Messe präsentieren:

Freitag, 29. Juni

15 bis 20 Uhr, 18 Uhr offizielle Eröffnung

Samstag, 30. Juni

11 bis 20 Uhr, Live Musik, Kinderprogramm, u.a.

Sonntag, 1. Juli

9 bis 16 Uhr, Frühschoppen, Kinderprogramm, u.a.
Schlossparkplatz Goldegg am See

40 Firmen werden heuer wieder bei einer Ausstellungsfläche von 2000m² bei der WM-Pongau teilnehmen.

Ansprechperson:

Josef Gfrerer sen. und Josef Gfrerer jun.

Tel.: 06415/8470, info@gfrerer-kuechen.at

Wir freuen uns auf eine erfolgreiche Wirtschaftsmesse Pongau 2012!



Junge Künstler aus Goldegg

Klassische Musiker - Mit dem Instrument zum Erfolg

Klassische Musiker konzentrieren sich das ganze Leben auf ihre Fertigkeit und leben damit ihren Traum einmal in einem Orchester eine Stelle als Musiker zu bekommen. Markus Pronebner ist seit dem Jahr 1992 Mitglied des Mozarteumorchesters Salzburg. Die Erfolge von Marie Christine Klettner sind inzwischen weit über die Landesgrenzen hinaus bekannt.

In den letzten Wochen haben zwei junge Goldegger Musiker ein Probespiel für die Aufnahme in ein Orchester gewonnen.

Ein Probespiel ist das Vorspiel bei einem Orchester, das stattfindet, wenn eine Stelle neu zu besetzen ist. Ist eine Orchesterstelle frei, so wird sie ausgeschrieben und interessierte Musiker können sich bewerben. Es liegt im Ermessen des Orchesters, welche und wie viele Bewerber eingeladen werden.

Ein Probespiel läuft üblicherweise in mehreren Runden ab, in denen die Musiker neben Konzerten oder anderen Solostücken hauptsächlich bestimmte, für das jeweilige Instrument besonders schwierige Stellen aus wichtigen Orchesterwerken vorspielen müssen (so genannte Probespielstellen). Eine Jury aus Orchestermitgliedern und dem Dirigenten entscheidet, welche Kandidaten in die jeweils nächste Runde aufsteigen. Oft finden die ersten Runden hinter einem Vorhang oder Paravent statt, um die Neutralität der Juryentscheidungen zu gewährleisten, aber bei den letzten Runden, in denen es um den genauen künstlerischen Vergleich der verbliebenen handvoll Kandidaten geht, spielt auch die Gesamterscheinung des Künstlers eine wichtige Rolle.

WIR GRATULIEREN HERZLICH...

Alexander Mayr als neues Mitglied des Niedersächsischen Staatsorchesters der Staatsoper Hannover.

Die Staatsoper Hannover ist eines der größten Ensembletheater des deutschsprachigen Raumes - über 30 Sängerinnen und Sänger, 28 Tänzerinnen und Tänzer haben sich fest an das Haus gebunden; das Niedersächsische Staatsorchester und der Chor der Staatsoper Hannover stehen für höchste musikalische Qualität an jedem Abend. Ein umfangreiches Repertoire, acht Opernpremierer, drei Ballettpremieren und ein umfangreiches Konzertprogramm erfüllen das Haus am Opernplatz in Hannover.

Faust, La Traviata, der Barbier von Sevilla und

der Wagnerring mit der Walküre, Götterdämmerung, Siegfried und Ringgold sind die Inszenierungen der nächsten zwei Monate.

Thomas Fleißner als neues Mitglied im Kärntner Symphonieorchester des Stadttheaters Klagenfurt

In der Dreiländerregion Alpe-Adria (Österreich, Slowenien, Italien) steht das südlichste Theater des deutschsprachigen Raums. 1908-1910 vom legendären Architektenduo Helmer & Fellner im freien Empirestil erbaut, feierte das Stadttheater 2010 sein hundertjähriges Jubiläum.

Seit 2007/2008 leitet Intendant Josef E. Köpplinger das Drei-Sparten-Haus mit 800 Sitzplätzen. Gehobenes Unterhaltungstheater, klassische und moderne Sprechstücke, Ur- und Erstaufführungen, populäre Musicals, beliebte Operetten und große Opern stehen auf dem jährlichen Programm. Dazu kommen Kinder- und Jugendproduktionen sowie Aufführungen „Am Schauspielplatz“ in Klagenfurt.

West Side Story, der Fliegende Holländer, der Nussknacker und Tosca sind die Produktionen der nächsten Monate.



v.l.: Alexander Mayr und Thomas Fleißner

Unsere nordischen Goldegger...

Unsere nordischen Goldegger Nachwuchssportler/Innen im Dienst des SV Schwarzach, können mit Ihren Leistungen in der abgelaufene Saison sehr zufrieden sein.

Chiara Hölzl und **Stefan Rainer**, können auf eine sehr ereignisreiche, aber auch sehr erfolgreiche Saison mit einigen Stockerlplätzen zurückblicken. **Pascal Hölzl** verletzte sich leider zu Beginn der Saison, für ihn begann nach der verletzungsbedingten Pause eine Zeit des stetigen Trainings, wobei gegen Ende



im Bild Chiara Hölzl

Ladies Cup: 1 x Rang 1, 2 x Rang 2, 3 x Rang 3, 1 x Rang 4

Raiffeisen Landescup: 3 x Rang 1

Austria-Cup: Sieg der Gesamtwertung!

der Saison wieder ein deutlicher Aufwärtsschwung erkennbar war.

Patrick Schaupper der vierte Goldegger Athlet, schlug sich ebenso sehr tapfer in der Klasse Schüler 1 und arbeitet sich durch stetiges Training immer besser nach vorne.



im Bild Stefan Rainer

Raiffeisen Landescup / Sprunglauf und nord.

Kombination: 3 x Rang 1, 5 x Rang 2, 3 x Rang 3, er konnte sich durch diese Leistungen **Rang 1** der Landescupgesamtwertung sichern!!!

bei den Österreichbewerben (Austria Cup):

3 x Rang 2, 2 x Rang 3;

er konnte sich in der österreichischen Gesamtwertung **Rang 4** sichern! Bei Bewerbungen in benachbarten Bundesländern, sowie in der BRD erreichte Stefan **4 x Rang 1** und **1 x Rang 2**!

und unsere Goldegger Schi-Talente...

Eva Maria Schattauer fuhr das erste Jahr in der heurigen Saison (2011/2012) in der Jugendklasse I und bestritt somit Ihre ersten Fis-Rennen in allen Disziplinen (SL, RTL, SG und Abfahrt).

Im Jänner fanden in St. Lamprecht die Fis Riesentorlauf Rennen der Damen und Herren statt. Bei den Damen zeigte Eva Maria auf. Die junge Athletin konnte das Rennen mit zwei hervorragenden Durchgängen für sich entscheiden. Sie liegt derzeit im RTL bei 44,02 Fis Punkte und schafft sich somit eine ausgezeichnete Ausgangsposition für die nächste Saison.



Christoph Gruber hat am 10. März 2012 in Italien sein erstes FIS-Rennen im Riesentorlauf gewonnen. Ein 3. Rang im Super G in der Jugend 1 und der österreichische Meistertitel in der Super Kombination runden die erfolgreiche Saison ab.



Die Schischule „rot weiss rot“...

... hat mich gebeten, nachstehendes Schreiben an die FPÖ-Fraktion zu veröffentlichen. Durch die Ausführungen in der „österlichen“ Parteizeitung sehen sich die Firmeninhaber, Familie Sint und Familie Kreidenhuber, zu Unrecht behandelt. Ohne Zweifel ist die Schischule mit dem Schiverleih für den Goldegger Tourismus und die Goldegger Schilift sehr wichtig. Man möge sich einfach vorstellen, wenn es diese Einrichtung nicht mehr geben würde.

Euer

Hans Mayr, Bürgermeister

Naturobstbau 2012

Eine geförderte Pflanzaktion der Obst- und Gartenbauvereine, des Landesverbandes und der Landwirtschaftskammer

Die Aktion verfolgt das Ziel, wertvolle Obstsorten als Landschaftselemente wie Streuobstanlagen und Obstbaumgruppen zu sichern.

Den Fördergebern ist es besonders wichtig, dass altbewährte und robuste Sorten zur Erhaltung unserer Kulturlandschaft ausgepflanzt werden.

Die Pflanzenaktion umfasst ausgewählte Apfel-, Birnen- und Zwetschkensorten sowie Süß- und Sauerkirschen und den Ankauf von ausgewählten Sorten in der Wuchsform Hoch- und Halbstamm für den Streuobstbau und auch Viertelstamm.

Die Förderung für die Obstbäume beträgt für Hochstamm 14 €, für Halbstamm 10 €, für Viertelstamm und Spindel-Busch jeweils 8 € pro Stück.

Die Bestellung ist mit 8 Stück pro Haushalt, Familie oder Betrieb limitiert. Die Dauer dieses Projektes umfasst die heurige Vegetationszeit bis Juni 2013.

Die Abwicklung dieser Aktion und die Bestellung der Obstbäume erfolgt direkt über

- Gärtnerei Tautermann Schwarzach
- Lagerhaus Salzachtal St. Johann
- Gartencenter Zachhalmel St. Johann

Für den Obst- und Gartenbauverein
Salzburger Sonnenterrasse
Alois Obermoser

Die Skischule
AUSTRIAN SKISCHOOL
GERHARD SINT UND SIEGI KREIDENHUBER

rot weiss rot
Surf mountain
Snowboardschool

Kinder Skischule
rot weiss rot

ERFOLG: GARANTIERTE!
An die Freiheitliche Partei
Goldegg

Sankt Johann im Pongau, am 21. April 2012

Sehr geehrte Damen und Herren!

Lassen sie uns bitte zu einem Bericht in ihrem Rundschreiben „Die Freiheitlichen informieren“ Stellung nehmen.
Sie führen an, dass wir Skischüler in Goldegg aufnehmen und sie dann nach St.Johann/Alpendorf karren. Diese Behauptung muss aufs Entschiedenste zurückgewiesen werden. Wir haben sehr wohl Skikurse in Goldegg angeboten und auch dort durchgeführt. Lediglich in Ausnahmefällen wurden Gäste in Goldegg aufgenommen, die dann im Alpendorf Unterricht erhalten haben - meistens auf eigenem Wunsch oder weil kein Kurs in Goldegg angeboten werden konnte, da keine Nachfrage herrschte. Es kann hier aber im keinsten Fall von „wegkarren“ gesprochen werden, da es sich um vereinzelte Personen gehandelt hat!
Unsere Betrieb als Bushaltestelle anzusehen und uns noch für den Rückgang der Fahrten an den Goldegger Liften verantwortlich zu machen, finden wir schlichtweg falsch und darüber hinaus unerhört!
Hier muss man nämlich schon auch einmal sehen, dass ein Wochenskikurs mit vielleicht 2 Teilnehmern wirtschaftlich nicht zu führen ist. (Mindestteilnehmerzahl von 5 Personen ist erforderlich) Die Infrastruktur einer Skischule mit Kinder-, Erwachsenen- und Snowboard-Unterricht in verschiedenen Fahrkönnensstufen ist in einem Kleinstskigebiet wie Goldegg äußerst schwierig anzubieten.
Als Krimbacher Sepp die Skischule vor einigen Jahren kurz vor Saisonbeginn zurücklegte, hatten wir uns spontan bereit erklärt die Skischule und den Skiverleih weiterzuführen - wohlwissend das ein Vollbetrieb in Goldegg äußerst schwierig sein wird (warum hat Krimbacher Sepp wohl aufgegeben?).
Trotzdem haben wir nach dem ersten Winter in ein Skischulbüro mit Verleihstation investiert, um damit eine moderne Infrastruktur zu schaffen die den Weiterbestand der Goldegger Lifte unterstützen sollte.
Wir haben versucht durch sehr flexibles Reagieren auf Gäste- bzw. Vermietenwünsche einen für alle zufriedenstellenden Betrieb zu führen.
Wir fordern sie hiermit auf in einer ihrer nächsten Ausgaben eine Richtigstellung der Tatsachen vorzunehmen. Ansonsten sehen wir uns gezwungen rechtliche Schritte einzuleiten.
Mit der Bitte um Kenntnisnahme verbleiben wir
mit freundlichen Grüßen
Gerhard Sint u. Siegi Kreidenhuber

St. Johann-Alpendorf
A-5600 St. Johann im Pongau - Postfach 1
Mobil: 0664/43 80 886 und 54 09 966
Tel. 064 12 167 43, 55 25 - Fax 43 43 4
www.rot-weiss-rot.at - info@rot-weiss-rot.at

Wagrain
A-5602 Wagrain - Markt 57a
Tel. 044 13/20 049, Mobil: 0664/91 32 982
Mobil: 0664/54 09 966 u. 0664/24 142 82
www.rot-weiss-rot.at - info@rot-weiss-rot.at

Goldegg
A-5622 Goldegg - Alpendorf 5a
Mobil: 0664/12 711 75 u. 0664/54 09 966
www.rot-weiss-rot.at - info@rot-weiss-rot.at

1. Pflanzentauschmarkt



Samstag, 5. Mai 2012

Gemüsepflanzen, Blumen, Sträucher und Kräuter, vor allem alte und bewährte Raritäten werden zum Tausch angeboten. Die Kinder der VS-St.Veit bieten ihre selbst gesäten Gemüsepflanzen gerne gegen eine freiwillige Spende an.

Öffnungszeiten: 13 - 16 Uhr
im Seelackenmuseum, St. Veit



Obst- und Gartenbauverein
Salzburger Sonnenterrasse
Goldegg · St. Veit · Schwarzach

Der Kauf von Pflanzen ist nicht möglich - weitere Infos von Magdalena Berger, Tel.: 0664-4027128
Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnahme - der Vereinsvorstand des OGBV Goldegg-St.Veit-Schwarzach

Die Initiative „Grips statt Gas!“

Die Initiative „Grips statt Gas!“ möchte ich als Bürgermeister unterstützen. Ich kenne das Gefühl, erstmals ein Moped zu besitzen, auszutesten was es so an Geschwindigkeit verträgt, lästige Hindernisse wie eine Geschwindigkeitsdrossel zu entfernen!

Einige von euch habe ich im letzten Sommer und auch schon in diesem Jahr angesprochen. Haltet euch bitte an die gesetzlichen Vorgaben, zu eurem Wohle und zum Wohl der Mitmenschen. 400 Mopedfahrer werden jedes Jahr im Bundesland Salzburg verletzt. Denk bitte nach - Grips statt Gas!

Euer

Hans Mayr, Bürgermeister



Verkehrsressort des Landes Salzburg, KFV und Polizei präsentieren landesweite Verkehrssicherheitsaktion zum sicheren Mopedfahren - Drei Viertel der verletzten Mopedfahrer sind zwischen 15 und 17 Jahre alt.

Für viele Jugendliche ist das Moped der Einstieg in die motorisierte Verkehrsteilnahme. Dies hat aber einen hohen Preis, denn Mopeds gehören zu den gefährlichsten Verkehrsmitteln: Mopedfahrer haben im Vergleich zu Pkw-Lenkern ein rund zehnfaches Unfallrisiko. Jeder zehnte Verletzte im Straßenverkehr ist ein Mopedfahrer.

Mopedfahrer haben hohes Unfallrisiko: Jährlich werden rund 400 Mopedfahrer im Bundesland Salzburg verletzt, rund drei Viertel davon sind Jugendliche zwischen 15 und 17 Jahren. Umgekehrt ist es auch so, dass 15jährige im Straßenverkehr überwiegend als Mopedfahrer verletzt werden (85 % mit Moped, 7 % mit PKW, 5 % mit Rad). Besonders im ersten halben Jahr des Mopedführerschein-Besitzes passieren viele Unfälle, auch wegen mangelnder Fahrpraxis.

Video-Bewerb „Moped.Grips“: Damit sich die Jugendlichen auch aktiv einbringen können, gibt es in Zusammenarbeit mit dem Jugendreferat der Stadt Salzburg den Videobewerb „Moped.Grips“ für Jugendliche zwischen 14 und 20 Jahren. Weitere Infos unter: www.facebook.com/mopedgrips.

Verstärkte Moped-Kontrollen: Die Polizei führt 2012 verstärkt Moped-Kontrollen im gesamten Bundesland durch. Die acht Rollentester werden in Stadt und Land eingesetzt: Bei den technischen Kontrollen werden die Mopeds auf ihre Verkehrssicherheit geprüft.

Veränderungen haben Folgen: Häufig ist Jugendlichen und ihren Eltern nicht bewusst, welche Folgen das Auffrisieren des Mopeds haben kann: Kennzeichenabnahme, Geldstrafen bis über 6.000 Euro, Antrag auf „L 17“ wird grundsätzlich abgelehnt und im Falle eines Verkehrsunfalls gibt es für die Versicherung einen Haftungsausschluss bis zu 10.000 Euro. Über diese Fakten informiert ein neuer Folder bei Aktionen, Fahrsicherheitszentren, Schulen und Fahrschulen.

PiPo – Die regionale Tennisliga

LeGo, LeTax, glatzköpfige Linkshänder... das sind einige Namen von der Mannschaft der PiPo-Liga (Pinzgau-Pongau Liga)! In Goldegg gibt es 4 Mannschaften, die bei der PiPo-Liga vertreten sind (2 Herren und 2 Damen Mannschaften). Bei den Herren spielen in der Mannschaft:

- Goldegg S (Seidl Toni) 9 Herren und bei
- Goldegg R (Rottermann Hans) 10 Herren!

Bei den Damen gibt es:

- Goldegg1 mit 9 Damen und
- LeGo (Lend-Goldegg) 12 Damen!

Natürlich finden bei der Meisterschaft auch Heimspiele statt, bei denen sich die Spieler/innen auf zahlreiche Unterstützung aus der Bevölkerung freuen würden!

Die Termine daheim: Herren: Samstag ab 10:00 Uhr: 12.5, 19.5, 9.6, und 16.6.2012. Damen: Samstag ab 14:00 Uhr: 12.5, 19.5, 16.6, und 23.6.2012.

Für ein gutes Abschneiden in der Meisterschaft wird natürlich auf Eigeninitiative einmal in der Woche an verschiedenen Tagen trainiert!

Neben dem sportlichen Ehrgeiz steht das gesellige Beisammensein an erster Stelle. Ausflüge, Mixed-, Doppel- und Brunch-Watten sorgen für lustige Unterhaltung, und das Vereinsleben wird dadurch gestärkt. Für den Goldegger Nachwuchs sorgt ein ambitioniertes Trainerteam, welches letztes Jahr 48 Kinder trainiert hat die auch erfolgreich in den Meisterschaften für Kinder abgeschnitten haben! Zum Kennenlernen gibt es die Einsteigerliga ab 4 Jahren, wo letzten Sommer 4 Kinder aus Goldegg erstmals Meisterschaftsluft geschnuppert haben!

Flohmarkt

Am Samstag, 2. Juni 2012, findet ein Flohmarkt im Gasthof Pesbichl zugunsten des Vereins Kinder in Not statt.

Dieser Verein ermöglicht es krebskranken Kindern aus Weißrussland sich 14 Tage am Bööndlsee zu erholen. Außerdem werden mit diesen Einnahmen, dringend benötigte Medikamente und Behandlungen finanziert. Auch Ärzte helfen mit und erklären sich immer wieder bereit, Medikamente zu spenden, oder Behandlungen gratis durchzuführen.

Im November 2011 war Michaela Hettegger in Weißrussland. Der trostlose Zustand in diesem Land war einfach erschütternd.

BITTE HELFEN AUCH SIE!

Wir brauchen noch Flohmarktspenden. Wer gut erhaltene, saubere und funktionstüchtige Sachen abgeben möchte, melde sich bitte bei: Hettegger Michaela, 06645413938.

Wir laden sehr herzlich zum Besuch unseren Flohmarkt am 2. Juni 2012 in den Gasthof „Pesbichl“ ein. Der Erlös aus dem Verkauf von Kaffee und Kuchen fließt in die Spendenkasse.

Weiters sind wir über jeden Betrag froh, der für dieses Projekt gespendet wird. Vor allem der Flug ist

sehr kostenintensiv, daher sind wir auf Spendengelder angewiesen.

Kontoverbindung: Michaela Hettegger, Salzburger Sparkasse 20404, Konto 07508775140

Wir möchten uns schon im voraus für die Unterstützung bedanken und freuen uns auf einen regen Besuch des Flohmarktes.

Als Hauptinitiatorin bedanke ich mich bei unserer Ortsbäuerin, meiner Freundin Gitta Kreidenhuber und bei allen fleißigen Helfern und Spendern die immer das sind, wenn man sie braucht.

Ganz herzlich bedanken möchte ich mich noch bei Frau Ruth Vogel, die uns die letzten Jahre immer sehr großzügig finanziell unterstützt hat.

Wer sich einmal die Mühe machen möchte, die Kinder oder Ärzte persönlich kennen zu lernen, ist herzlich eingeladen uns in den ersten zwei Juliwochen zu besuchen. Dann werden nämlich wieder 10 Kinder hier ihren Aufenthalt haben.

Auf Ihre Unterstützung und auf den Besuch des Flohmarktes freut sich das Team vom Verein Kinder in Not Michaela Hettegger, Helga Brandl und Gitta Kreidenhuber

Aktion „Osterneste für das Seniorenwohnhaus“ 2012

Zum zweiten Mal bekamen die Bewohner des Seniorenheim Goldegg Osterneste. Der Initiator und Obmann des gemeinnützigen sozialen Vereins „Social Workers“ Christoph Hochleitner besuchte in Begleitung von Bürgermeister a. D. Alois Ammerer am Kar Samstag die Bewohner.



Auch dem Personal wurde ein Nest übergeben. Die Freude war wieder groß. Im nächsten Jahr wird es wieder eine Überraschung für alle Bewohner geben.



Gemeinde-Service Seite



GEBURTEN

Mathias Ottino

Sophia Höller

Anna-Lena Kloss

Moritz Lengauer



Wir gratulieren herzlich und wünschen viel Freude!

NEUBÜRGER

Christian Kirchner

Günther Friedhelm und Lorenz Dana

Hermann Zierler

Robert Eder

GOLDEGGER BAUERNLADEN

Goldegger Bio-Jungrind-Fleisch:

Bio-Jungrindfleischpakete zu je 10 Kilo ab Ende April 2012

Fam. Renate und Andreas Gruber / Oberwenghof, 0664/3435333

Goldegger Angus-Jungrind:

Mutterkuhbetrieb **ohne** Kraftfuttereinsatz, 10 Kilo Mischpaket küchenfertig zugestellt (auch in 5 Kilo Paket zum Ausprobieren).

Fam. Reicher Oberaubauer Tel. Nr. 0664/8557373

Goldegger Biokäse in verschiedenen Sorten:

Fam. Harlander / Eyersbergbauer, 06415/8266

Fam. Lercher/ Urlsbergbauer, 0644/1526318 oder 0664/2850938

Montag 09:00 bis 11:30 Uhr und Donnerstag 17:00 bis 19:00 Uhr

Bauernkörbe mit Bioprodukten:

Fam. Harlander / Eyersbergbauer, 06415/8266

Fam. Lercher/ Urlsbergbauer, 0644/1526318 oder 0664/2850938

Montag 09:00 bis 11:30 Uhr und Donnerstag 17:00 bis 19:00 Uhr

Bio-Bauernbrot (Roggenbrot)

Bio-Mehrkornbrot - jeden Montag ab 16:00 Uhr erhältlich (auch größere Mengen für Veranstaltungen etc. möglich)

Süßrahmbutter, Schotten, Butterschmalz, Brüggler Rupert und Sandra / Neuhofbauer, 0664/53 29 178

Schnaps:

Fam. Pronebner / Schlachbauer, 06416/7318, Fam. Burgschwaiger Peter / Oberschönberg, 06415/8140

Fam. Harlander / Eyersbergbauer, 06415/8266, Fam. Gruber / Oberwenghof, 0664/3435333

Destillerie Fischbacher / Weng 125, 0664/3415598

Essigproduktion:

Obst- und Essigmanufaktur Peter Rathgeb, 0664/73878271



Veranstaltungsvorschau Mai/Juni

05.05.2012	09:00 Uhr	Pro Blasmusik - Salzburger Blasmusikverband Landeswettbewerb Musik in kleinen Gruppen	Festsaal Einklang
05.05.2012	20:00 Uhr	NEUE VOLXMUSIK Saitensprung „Volksmusik mit Faible für Jazz & freche Beats“	Schloss Goldegg
06.05.2012	19:00 Uhr	Muttertagskonzert der TMK Goldegg	Schloss Goldegg
11.05.2012	18:00 Uhr	Seminar „Räuchern mit heimischen Kräutern“ Marlis Bader	Schloss Goldegg
20.05.2012	ganztägig	Erstkommunion	Goldegg
22.05.2012	19:30 Uhr	Trauern, um dem Leben neu zu vertrauen	Schloss Goldegg
24.05.2012	20:00 Uhr	KABARETT Brennesseln „Mutig in die neuen Pleiten“	Schloss Goldegg
01.06.2012	18:00 Uhr	Seminar „In die Stille gehen“, Christoph Singer	Schloss Goldegg
01.06.2012	18:00 Uhr	Seminar „Im Tango-Rhythmus in Beziehung gehen“ Annette Kiehas	Schloss Goldegg
06.06.2012	ganztägig	Goldegger Dialoge	Schloss Goldegg
07.06.2012	08:00 Uhr	Fronleichnamprozession / Eröffnung der Goldegger Dialoge	Goldegg
08.06.2012	ganztägig	Goldegger Dialoge	Schloss Goldegg
09.06.2012	ganztägig	Goldegger Dialoge	Schloss Goldegg
10.06.2012	08:30 Uhr	Floriani mit Fahrzeugweihe	Goldegg
16.06.2012	17:00 Uhr	Firmung	Pfarrkirche
18.06.2012	20:00 Uhr	Tanzperformance, SEAD präsentiert u.a. „BSIDES“	Schloss Goldegg
22.06.2012	18:00 Uhr	Seminar „Der Liebe Flügel verleihen“, A. Wehinger	Schloss Goldegg
23.06.2012	20:00 Uhr	KABARETT Werner Brix „40-plus- Über Männer in den besten Jahren“	Schloss Goldegg
28.06.2012	20:00 Uhr	Literatur im Gespräch Maja Haderlap „Engel des Vergessens“	Schloss Goldegg
29.06.2012	18:00 Uhr	Seminar „ATEM - der Spiegel unserer Befindlichkeit“ Dipl. Päd. Norbert Faller	Schloss Goldegg
29.06.2012	20:00 Uhr	CROSS OVER KONZERT Catch-Pop String-Strong	Schloss Goldegg
29.06.2012 bis 01.07.	ganztägig	Die Wirtschaftsmesse Pongau Fr. 29.06., 15:00-20:00 Uhr, Sa. 30.06., 11:00-20:00 Uhr So. 1.07., 09:00-16:00 Uhr	Schlossparkplatz Goldegg
30.06.2012	15:00 Uhr	traditionelles Dorffest	Dorfplatz Goldegg



BEWEGTE SONNENTERRASSE

Kostenloses Kursangebot ab sofort:

Nordic Walking – jeden Donnerstag

- 18.30 – 19.30 Uhr
- Treffpunkt: Tennisplätze Hackerhof
- Trainer: Gottfried Steinacher

Lauftreff – jeden Montag

- 18.30 – 19.30 Uhr
- Treffpunkt: Schloss- Parkplatz
- Trainer: Michi Gruber

Pilates – 2 Anfängerkurse – jeden Donnerstag

- Zeit, Treffpunkt: 9.00 – 10.00 Uhr:
Haus Einklang
- Zeit, Treffpunkt: 19.00 – 20.00 Uhr:
Volksschule Goldegg
- Mitzubringen: Matte und Handtuch
- ACHTUNG: Begrenzte Teilnehmerzahlen
(10 bzw. 15 Personen pro Kurs)
- Trainerin: Ulla Mayr

Die Kurse finden wöchentlich statt und werden bis Juni/Juli 2012 durchgeführt.

Info unter: Gemeindeamt Goldegg, **Telefon:** 06415/8117

E-Mail: gemeinde.goldegg@sbg.at

gefördert von:

Muttertags Konzert

DER TRACHTENMUSIKKAPELLE GOLDEGG

Ehrungen u. Neuaufnahmen: 17.30 Uhr, Rittersaal



So, 6. Mai 2012
19.00 Uhr



in der Dachhalle auf
SCHLOSS GOLDEGG